

SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 10. Juni 2009
Nummer 24



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 10.06.

Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung, Deutschlands größte Fernwasserversorgung, Anmeldung mit Personalausweis bei der Tourist-Information bis 12.00 Uhr ist erforderlich
21.45 Uhr Bürgermiliz, Antreten im Bürgersaal
21.45 Uhr Antreten der Feuerwehr
22.00 Uhr Großer Zapfenstreich auf dem Rathausplatz

Donnerstag, 11.06. (Fronleichnam)

8.45 Uhr Bürgermiliz, Antreten im Rathausaal
9.00 Uhr Gottesdienst mit anschließender Prozession
10.00 Uhr Yachtclub, Distanzfahrt
14.00 Uhr Dankandacht mit anschließendem Sautschießen durch die Bürgermiliz auf dem Rathausplatz

Freitag, 12.06.

19.30 Uhr Freiw. Feuerwehr, Probe 2. Zug

Montag, 15.06.

9.30 Uhr geführte Wanderung durch die Sipplinger Steiluferlandschaft, Treffen an der Tourist-Info, Anmeldung erforderlich
15.00 Uhr DRK Seniorengymnastik in der Turnhalle

17.30 Uhr Boule-Abend für Jedermann, Treffen an der Boulebahn an der Uferpromenade

18.00 Uhr SG Sipplingen/Hödingen I - FC Überlingen I in Überlingen

18.50 Uhr Spvgg F.A.L. -

SG Sipplingen/Hödingen I in Überlingen

Dienstag, 16.06.

11.00 Uhr Führungen in der kath. Pfarrkirche St. Martin, keine Anmeldung erforderlich. Treffen an der Kirche

Mittwoch, 17.06.

Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung, Deutschlands größte Fernwasserversorgung, Anmeldung mit Personalausweis bei der Tourist-Information bis 12.00 Uhr ist erforderlich
18.30 Uhr Yachtclub, Seeend-Mittwochregatta
20.00 Uhr Sitzung des Gemeinderats im Bürgersaal des Rathauses

Öffnungszeiten Ausstellung „Innere Welten & Äußere Welten“

Mo-Fr 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Ausstellungsende: 07. Juli 2009



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Fronleichnamfest am 11. Juni

Das Fronleichnamfest wird auch in diesem Jahr wieder in althergebrachter Weise gefeiert. Es würde uns sehr freuen, wenn die Anwohner des Prozessionsweges die Straßen und Häuser wie bisher schmücken würden. Das Zierreisig wird von der Gemeinde am Dienstag und die Maien am Mittwoch angeliefert und, soweit kein eigener Bedarf seitens der Hauseigentümer besteht, von der Gemeinde am Freitagmorgen ab 7.30 Uhr eingesammelt und abtransportiert. Maien und Reisig sollten zu diesem Zweck gebündelt am Straßenrand bereitgelegt werden. Am Mittwochabend kann auf dem alten Sportplatz ab 17.00 Uhr auch frisch gemähtes Gras abgeholt werden.

Straßensperrung an Fronleichnam

Anlässlich der Aufführung des „Großen Zapfenstreiches“ am Mittwoch, dem 10. Juni, müssen ab 21.45 Uhr die Rathausstraße und die Lenzensteig für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Ab 18.00 Uhr ist das Parken auf dem Rathausplatz nicht mehr gestattet. Das Parkverbot gilt auch für den Fronleichnamstag im Bereich des Rathausplatzes und des Prozessionsweges. Wegen der Anfertigung der Blumenteppeiche auf dem Prozessionsweg sind am Fronleichnamstag in der Zeit von 5.00 Uhr - 16.00 Uhr folgende Straßen für den Fahrzeugverkehr gesperrt:

Kirchweg, Lenzensteig, Klosterstraße, Am Brunnenberg, Rathausstraße vom Hänselebrunnen bis zum Rathaus.
Wir bitten höflich um Beachtung.

Im Fundamt wurde abgegeben:

1 Brille

Nähere Informationen unter Tel. 809620.

Erforderliche Unterlagen zur Beantragung von Personal- ausweisen, Reisepässen und Kinderreisepässen!

Für die Ausstellung von neuen gültigen Ausweispapieren müssen Sie folgende Unterlagen mitbringen:

1. bisheriger amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis, Kinderreisepass)
2. **Geburts- oder Abstammungsurkunde bzw. Familienstammbuch**
3. aktuelles Passbild

Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Tel. 809623).

Wiederholt werden Beschwerden zur Hundehaltung an die Gemeinde herangetragen

Hunde erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Die Haltung dieser Tiere gibt weitgehend keinen Anlass zur Beanstandung. Aber auch hier sind es die unruhlichen Ausnahmen, die Ärger bereiten. Immer wieder kommt es zu Verstößen gegen die geltenden Vorschriften. So wird z. B. der **Leinenzwang im Ortsbereich** nicht eingehalten, es treten Verunreinigungen auf, die nicht beseitigt werden oder das Tier bellt nachts anhaltend und belästigt so die Nachbarschaft. Besonders gefährlich wird es, wenn der Hund durch mangelhafte

Vorkehrungen unbeaufsichtigt aus dem Grundstück entweicht und Passanten gefährdet, die sich verständlicherweise bedroht fühlen.

Hier nochmals unsere Aufforderung an alle Hundehalter, die sich angesprochen fühlen müssen:

Halten Sie Ihre Tiere vorschriftsmäßig und sicher. Sorgen Sie dafür, dass die Einfriedigungen ausreichend hoch und die Türen und Tore verschlossen sind und vor allem - beseitigen Sie die „Häufchen“, welche Ihr Hund ja nun einmal macht.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung des Gemeinderates am 17. Juni 2009

Am Mittwoch, dem 17. Juni 2009 findet um 20.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine Sitzung des Gemeinderates statt, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters

2. Wünsche und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats
3. Umgestaltung des Landungsplatzes - Vorstellung des Gestaltungskonzepts und Ausschreibung
4. Präsentation der Bodensee-Wasserversorgung im Bereich des Landungsplatzes
5. Einrichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Grund- und Hauptschule und dem Dach des Feuerwehrgerätehauses
 - Ausschreibung der Maßnahmen
6. Globalberechnung für den Kanal-, Klär- und Wasserversorgungsbeitrag
 - Beratung und Beschlussfassung
7. Annahme von Spenden
8. Baugesuche
 - a) Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung, § 19 Abs. 2 DSchG,



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

<p>Feuerwehr/Unfall Notruf 112 Kommandant 5343 Polizei Notruf 110 Polizei Überlingen 8040 Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein) Telefon: 07541 19296 Fax: 07541 80936 (auch Gehörlosen-Fax) Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl Rettungsdienst und Krankentransport 19222 Krankenhaus Überl. 94770 Sozialstation Überlingen 95320 Dorfhelferinnenstation Frau Vogler 62287 Malteser-Hilfsdienst 970970 Kurzzeitpflege Haus Silberdistel 95180 Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636 Ev. Pfarramt Ludwigschafen 07773/5588</p> <p>Weißer Ring Bodenseekreis K.-H. Jumpertz 07556 966362</p> <p>EnBW (früher Badenwerk) Service-Telefon 07461 7090 Störung 0800 36294 77 Gas- u. E-Werk Singen, Störung 0800 7750007 Wasserversorgung Störung 833131 Kabel BW Störung 01805 888150 Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen 07541204-5199</p> <p>Probleme mit der Müllabfuhr?? Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung: Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc. Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH, Tel. 07541/401093 Gelber Sack-Abholung Fa. Alba Tel. 07541 23394 Papiercontainer Fa. Stark Tel. 08382 79091</p>	<p>Telefonverzeichnis Hauptverwaltung-Grundbuchamt Bürgermeister Neher 8096 20 Ratschreiber Sulger 8096 22 Frau Adams 8096 30 Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt Frau Biller 8096 0 Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten Herr Geßler 8096 25 Gemeindekasse Frau Regenscheit 8096 28 Steueramt Frau Sinner 8096 26 Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt Frau Wochner 8096 23 Tourist-Info im Bahnhof Zentrale 9499370 Frau Ott 949937 12 Frau Bonauer 949937 11 Bauhof 8096 31 Kindergarten 1096 Grund- u. Hauptschule 915526 Hafenanlage West 65312</p> <p>Faxanschlüsse: Rathaus 8096-40 Tourist-Info 3570 Grund- und Hauptschule 915527 e-mail-Anschlüsse Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de Schule: GHS-Sipplingen @t-online.de Kindergarten: kiga.sipplingen@kabelbw.de Internet: http://www.sipplingen.de</p>	<p>Ärztlicher Notdienst 94770 und 19222</p> <hr/> <p>Zahnärztlicher Notdienst 01805/91 16 20</p> <hr/> <p>Apotheken-Notdienst 0137 888 22833</p> <p>Donnerstag, 11.06. Löwen-Apotheke Maurus-Betz-Str. 2 Überlingen Tel. 07551 944777</p> <p>Samstag, 13.06. Apotheke Owingen Hauptstr. 26a Owingen Tel. 07551 66668</p> <p>Sonntag, 14.06. Kur-Apotheke Klosterstr. 1 Überlingen Tel. 07551 63191</p> <p>Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar: Bernd Neudörffer 0175 2409040 oder 07551 68146 Christine Thiel 0174 4070085 Georg Kuhn 07551 27 02 Andrea Regenscheit 0160 7 35 93 96 Petra Ehrle 07551 1226</p> <p>Öffnungszeiten der Verwaltung: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr Mi 14.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung</p> <p>Herausgeber: Gemeinde 78354 Sipplingen Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771 9317 -0, Fax: 07771 9317 -40 e-Mail: info@primo-stockach.de Internet-Adresse: www.primo-stockach.de</p>
<p>Überlinger TAFEL Überlinger TAFEL-Laden Friedhofstraße 28a</p> <p>Öffnungszeiten: jeden Mittwoch 14.30 - 17.30 Uhr Kontakt: Caritas Überlingen 07551 83030 Spendenkonto 1004282 Sparkasse Bodensee (BLZ 69050001)</p>		

- verschiedene Umbaumaßnahmen,
Flst. Nr. 59, Klosterstraße
b) Bauvoranfrage zur Grundstücksteilung und Erstellung eines Doppelhauses, Flst. Nr. 2725, Im Horn
9. Verschiedenes

Anselm Neher
Bürgermeister

SIPPLINGEN

am Bodensee

Tourist-Information

Seestraße 3
78354 Sipplingen
Tel.: 07551/949937-0
Fax: 07551/3570
tourist-info@sipplingen.de
www.sipplingen.de

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag – Freitag:
09.00 Uhr – 12.00 Uhr und
14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Geführte Wanderung

Am Montag, den 15. Juni findet eine geführte Wanderung statt. Unsere Wanderführerin Christa Marte entdeckt mit Ihnen die Naturschönheiten der Sipplinger Steiluferlandschaft.

Treffpunkt ist um 09.30 Uhr an der Tourist-Information, Seestraße 3. Eine Anmeldung in der Tourist-Information ist bis Freitag, 05. Juni um 15.00 Uhr erforderlich. Für Gäste mit Gästekarte ist die Wanderung kostenlos, ohne Gästekarte: 3,00 EUR.

Kirchenführung

Am Dienstag, den 16. Juni findet die Kirchenführung in der Pfarrkirche St. Martin statt. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr an der Pfarrkirche. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Führungen sind kostenfrei.

Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung

Immer mittwochs findet eine Führung der Bodensee-Wasserversorgung statt. Unter dem Motto „kühl, klar und sauber“ besichtigen Sie Deutschlands größte Fernwasserversorgung.

Eine Anmeldung in der Tourist-Information (mit Personalausweis) bis 12.00 Uhr am Veranstaltungstag ist erforderlich. Die Führungen sind kostenfrei.

Achtung Einmietbetrüger

Von der Tourist-Information Langenargen bekamen wir den Hinweis, dass derzeit ein Einmietbetrüger unterwegs sei.

Die Beschreibung:

Name: Archer, Paul-Martin
Herkunft: Glasgow (Schottland) ohne PKW unterwegs, älterer Herr ca. 55 Jahre, ca. 170cm groß, nur Englischsprachig mit schottischem Akzent, bekleidet u.a. mit neuen weißen Sportschuhen mit blau-roten Streifen.

Wir bitten um Beachtung!

Empfehlen Sie unseren Gästen die neuen Zusatzangebote der Europäischen Reiseversicherung (ERV)

Ganz neu: Urlaubs-Zuschuss bei Jobverlust oder konjunkturbedingter Kurzarbeit

Bei unerwarteter **betriebsbedingter Kündigung** seines Arbeitsplatzes kann der Versicherte wie bisher stornieren und erhält die vertraglich geschuldeten Stornokosten von der ERV ersetzt.

Neu ist die **Wahlmöglichkeit**: Er braucht auf seinen Urlaub nicht zu verzichten - mit dem Urlaubs-Zuschuss der ERV erhält der Versicherte von uns den Restreisepreis bis maximal zur Höhe der Stornokosten erstattet, die zu diesem Zeitpunkt bei einer Stornierung der Reise angefallen wären. Der Restreisepreis entspricht dem Gesamtreisepreis abzüglich der geschuldeten oder bereits geleisteten Anzahlungen.

Beispiel:

Kunde Müller bucht in seinem Reisebüro eine Spanien-Reise über 1.000 Euro. Die Anzahlung von 300 Euro hat er bereits geleistet, der Restreisepreis beträgt 700 Euro. Kurz vor Reiseantritt verliert er aufgrund einer betriebsbedingten Kündigung seinen Arbeitsplatz, die Stornokosten würden zu diesem Zeitpunkt 800 Euro betragen. Entschieden sich Herr Müller, die Reise anzutreten anstatt zu stornieren, übernimmt die ERV die verblieben 700 Euro der Reisekosten als Urlaubs-Zuschuss. Die Reise kostet Herrn Müller so nur noch insgesamt 300 Euro und er kann trotz Arbeitsplatzverlust seine Reise antreten – zu einem für ihn noch leistbaren Preis.

Wir bitten Sie, Ihre Gäste vor Reiseantritt auf diese neuen Möglichkeiten hinzuweisen. Nähere Informationen oder auch Formulare zum Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung erhalten Sie in der Tourist-Information.



SENIOREN-NACHRICHTEN



3-tägiger Seniorenausflug zum Wallfahrtsort Maria Einsiedeln (Schweiz) vom 18. bis 20. August 2009

Dienstag bis Donnerstag
Veranstalter

Gebhard-Reisen Hattenweiler

Der berühmte schweizerische Wallfahrtsort Einsiedeln liegt in einem Voralpenhochtal zwischen dem Zürichsee und dem Vierwaldstättersee.

Programmverlauf:

1. Tag Dienstag, 18.08.09. Anreise über Singen – Schaffhausen – Winterthur nach Rapperswil. Dort Gelegenheit zum Mittagessen und einer Schifffahrt auf dem Zürichsee. Weiterfahrt nach Einsiedeln. Zimmerbezug und Abendessen. 20.15 Uhr Möglichkeit zur Teilnahme an einem Orgelkonzert in der Klosterkirche (freier Eintritt) Unser Hotel befindet sich am Klosterplatz und die Klosterkirche ist nur ein paar Gehminuten von unserem Hotel entfernt.
2. Tag. Mittwoch, 19.08.09. Nach dem Frühstücksbuffet werden wir mit einer Führung alle Sehenswürdigkeiten in Maria Einsiedeln kennen lernen, Klosterführung, Diorama Bethlehem, Panorama Kreuzigung Christi, Lebkuchenmuseum, Tonbildschau über das Kloster und die alte Mühle. 16.30 Uhr Gesang der Mönche. Abendessen im Hotel.
3. Tag. Donnerstag, 20.08.09. Die Heimfahrt führt uns zur Schokoladenfabrik nach Flavil. Dort Führung und Einkaufsmöglichkeit. Auf der Weiterfahrt besuchen wir die Appenzeller Schaukäserei Stein mit Einkaufsmöglichkeit. Danach Heimreise und Einkehr zum Abschluss in Güttingen (bei Radolfzell) im Gasthaus Adler.

Als Begleitperson ist Frau Charlotte Schirmeister wieder dabei.

Der Preis für 2 Übernachtungen mit Halbpension, alle Eintritte, Busfahrten und die Schifffahrt ab 25 Personen 215,- Euro pro Person.

Einzelzimmerzuschlag 16,- Euro pro Tag. Anmelden können Sie sich ab Ende Juni beim Pfarrbüro Sipplingen von Dienstag bis Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr, Tel.07551 63220 oder bei Jolande Schirmeister, Tel. 07551 5892.

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir freuen uns schöne Tage mit Ihnen.
Freundliche Grüße Jolande Schirmeister mit Team.

Der Termin für die Sommerveranstaltung in der Krone am See ist Donnerstag, 25. Juni 2009. Näheres später.

Ökumenischer Seniorenkreis der kath. Seelsorgeeinheit und der Gemeinde Sipplingen



BEHÖRDEN- INFOS

An alle privaten Waldbesitzer im Bodenseekreis

Hinweis zur Borkenkäferbekämpfung nach § 68 Landeswaldgesetz

Der Gewittersturm vom 26. Mai hat in den Wäldern des Bodenseekreises teilweise erhebliche Schäden angerichtet, und es gab im ganzen Kreisgebiet zahlreiche Einzelbaumwürfe. Angesichts der milden Wit-

terung und dem durch den Sturm geschaffenen potentiellen Brutmaterial besteht eine erhöhte Befallsgefährdung durch Borkenkäfer für die Baumart Fichte.

Das **Forstamt Bodenseekreis** weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswald- und Pflanzenschutzgesetzes die Waldbesitzer verpflichtet sind, zur vorbeugenden Abwehr von Waldschäden, insbesondere der Ausbreitung von rindenbrütenden Borkenkäfern, folgende Maßnahmen durchzuführen:

Unverzüglicher Einschlag und Aufarbeitung aller Fichten,

- die angeschoben, gebrochen oder umgestürzt sind
- die Anzeichen von Borkenkäferbefall aufweisen

sowie rasche Abfuhr, Entrindung oder Behandlung der Hölzer.

Zur Ausführung dieser Maßnahmen setzt das Forstamt gemäß § 68 Abs. 1 LWaldG eine

Frist bis spätestens 30. Juni 2009.

Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises müssen Waldbesitzer mit einer forstaufrichtlichen Anordnung rechnen, deren Umsetzung erzwungen werden kann.

Sofern Waldbesitzer zur Durchführung der erforderlichen Arbeiten nicht selbst in der Lage sind, kann das Forstamt diese im Auftrag gegen Kostenersatz durchführen oder Unternehmer vermitteln. Bei gewünschter Vermarktung des Sturmholzes über das Forstamt ist die Holzaushaltung vorab zwingend mit dem zuständigen Forstrevierleiter abzusprechen. Kleinstmengen unter 2 fm sollten möglichst als Brennholz aufgearbeitet werden.

Landratsamt Bodenseekreis, Forstamt



**POLIZEIDIREKTION
FRIEDRICHSHAFEN
PRESSESTELLE**

ÜBERLINGEN

Bekämpfung des Fahrraddiebstahls

Nicht nur bundesweit, sondern auch im Bodenseekreis steht der Fahrraddiebstahl mit an der Spitze der Polizeilichen Kriminalstatistik. So wurden im vergangenen Jahr im Kreisgebiet insgesamt 616 Fahrraddiebstähle bei der Polizei angezeigt. Hierbei mussten die Beamten leider zur Kenntnis nehmen, dass 218 dieser gestohlenen Räder nicht verschlossen waren.

Interessierten Bürgerinnen und Bürgern bieten Beamte des Polizeireviere Überlingen deshalb die Möglichkeit, sich an folgenden Tagen im Hofraum des Polizeireviere Überlingen über geeignete Sicherungstechniken zur Verhinderung von Fahrraddiebstählen zu informieren

**Freitag, 19. Juni 2009
von 13.00 bis 18.00 Uhr**

und

**Samstag, 20. Juni 2009
von 09.00 bis 12.00 Uhr.**

Gleichzeitig besteht für die Besitzer von Fahrrädern die Möglichkeit, ihren fahrbaren Untersatz vom ADFC, der diese Aktion unterstützt, gegen einen Unkostenbeitrag von 10,- Euro (ADFC-Mitglieder: 5 Euro) codieren zu lassen. Dieser persönliche Code ermöglicht es der Polizei und den Fundämtern, den rechtmäßigen Eigentümer des Rades festzustellen. Zu dieser Codieraktion ist der Eigentumsnachweis (Kaufbeleg, Rechnung) mitzubringen.

Ein gut sichtbarer Aufkleber, der zusammen mit dem Code auf dem Fahrradrahmen angebracht wird, kann möglicherweise bereits abschreckende Wirkung auf die Diebstahlsabsichten potentieller Fahrraddiebe zeigen. Außerdem ermöglicht der Code es der Polizei bereits bei einer Kontrolle festzustellen, ob tatsächlich der rechtmäßige Eigentümer mit dem Rad unterwegs ist. Im Zweifelsfall über die Rechtmäßigkeit der Benutzung durch andere Personen könnten die Beamten beim Eigentümer nachfragen. Somit ist es sogar möglich einen Fahrraddiebstahl aufzuklären, bevor der Geschädigte hiervon überhaupt Kenntnis hat.

Neue Broschüre gibt Auskunft:

Neuregelungen beim Versorgungsausgleich

Scheidungsantrag jetzt: oder erst im September?

Diese Frage müssen sich Scheidungswillige derzeit stellen.

Ab 1. September 2009 treten nämlich Neuregelungen zum Versorgungsausgleich in Kraft, die zum Teil erhebliche Auswirkungen auf spätere Rentenzahlungen haben, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit.

Besonders betroffen sind Ehepaare oder auch eingetragene Lebenspartnerschaften, die verschiedenen Versorgungssystemen angehören, beispielsweise der gesetzlichen Rentenversicherung, der Beamtenversorgung oder einer berufsständischen Versorgung. Aber auch für Rentner besteht Aufklärungsbedarf. Für Neufälle wird das sogenannte "Rentnerprivileg" abgeschafft: Das bedeutet, die Rentenzahlung wird nach der Scheidung sofort gekürzt, auch wenn der geschiedene Ehegatte noch keine Rente bezieht.

Die bisherigen Härteregelungen werden erweitert, davon können auch bereits geschiedene Rentner profitieren. So kann die Rente ungemindert gezahlt werden, wenn der begünstigte geschiedene Ehegatte verstorben ist und maximal 36 Monate Rente bezogen hat. Bisher war eine Rückübertragung abgetrennter Renten-

teile nur unter engeren Voraussetzungen möglich. Auch die Zahlung einer Hinterbliebenenrente aus der Versicherung des Verstorbenen steht der Rückübertragung nicht mehr im Weg.

Die ungekürzte Rente wird allerdings nur auf Antrag gezahlt.

Mehr Informationen zum Versorgungsausgleich enthält die neue Broschüre der Deutschen Rentenversicherung "Versorgungsausgleich: Das neue Recht".

Sie informiert über die neuen Regelungen, erläutert Übergangsregelungen und gibt Hinweise, was vom alten Recht bestehen bleibt. Bestellt werden kann die Broschüre telefonisch unter der Nummer 0721 82523888, über E-Mail (presse@drv-bw.de) oder steht als kostenloser Download über das Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de zur Verfügung.



**LANDRATSAMT
BODENSEE-KREIS**

„Hilf dir selbst – aber nicht allein“

Während des Stadtfestes in Markdorf präsentieren sich am 13. und 14. Juni 2009, jeweils von 10:00 bis 14:00 Uhr, Selbsthilfegruppen und das Mehrgenerationenhaus in der Marktstraße unter dem Motto: „Hilf dir selbst – aber nicht allein“.

Diese Aktion wurde initiiert vom Sprecherat der Selbsthilfegruppen und der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) im Landratsamt Bodenseekreis.

Mitglieder des Sprecherrates, Vertreter aus den Selbsthilfegruppen, vom Mehrgenerationenhaus Markdorf und Frau Ludwig von der KISS möchten einen Überblick über die Aktivitäten der ca. 180 Selbsthilfegruppen im Bodenseekreis geben.

In der Gruppenarbeit geht es um vieles: um Information und Erfahrungsaustausch, um gegenseitige Hilfe innerhalb der Gruppe und Hilfe für außenstehende Gleichbetroffene, um Gruppengemeinschaft, um Wissenserwerb, um Kooperation mit Versorgungseinrichtungen und um Öffentlichkeitsarbeit.

Darüberhinaus informieren die Mitglieder der beteiligten Selbsthilfegruppen über das Selbsthilfeangebot zu verschiedenen Erkrankungen. Der Selbsthilfewegweiser Bodenseekreis und vielfältiges Informationsmaterial liegen aus.

Mit dabei sein werden folgende Gruppen: Borreliose Selbsthilfeverein Ravensburg-Bodenseekreis e.V., Frauenselbsthilfe nach Krebs Gruppe Friedrichshafen, Kreuzbund Bermatingen, Kreuzbund Uhlindigen-Mühlhofen, Mehrgenerationenhaus Markdorf, Rheuma-Liga Friedrichshafen, Asthma Selbsthilfegruppe Markdorf, Selbsthilfegruppe Lungenemphysem-COPD Bodensee-Oberschwaben-Allgäu, Selbsthilfegruppe Schlaganfall Friedrichshafen und Markdorf, Weißer Ring e. V.

Anmeldungen und Informationen:
www.vhs-bodenseekreis.de

VHS-Service-Zentrale im Landratsamt:
 Tel: 07541 204-5431 / -5246 - 5425
 Fax: 07541 204 5525

Weitere Auskünfte bei Monika Biller,
 VHS-Außenstelle Sipplingen,
 Tel: 07551 809620
 07551 301450 (abends)

Didgeridoo - Einführungskurs

Kurs Nr. V208963SI*
 Thomas Macat

Wörtlich übersetzt heißt das faszinierende Blasinstrument der australischen Ureinwohner "Basspfeife", was den Klang dieses Instrumentes, ein eintöniges Brummen, am besten beschreibt. In diesem Einführungskurs lernen Sie dieses Instrument mit der richtigen Lippenanspannung und dem passenden Stimmeinsatz einen satten Grundton zu entlocken. Dabei ist auch die Zungenstellung von entscheidender Bedeutung.

Ein Nebeneffekt des Didgeridoospiels ist - einer Züricher Studie zufolge - dass "krankhaftes Schnarchen" bei regelmäßiger Praxis erfolgreich selbst behandelt werden kann. Dies ist auf die zunächst ungewohnte Zirkularatmung beim Blasen zurückzuführen. Nach längerem Training wird die Muskulatur, welche die oberen Atemwege offen hält, gestärkt und gefestigt.

Im Kurs stehen Leihinstrumente zur Verfügung. Wer ein Didgeridoo besitzt, sollte sein eigenes Instrument mitbringen. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Samstag, 20.06.2009, 09.00 - 12.45 Uhr,
 1 Termin, Sipplingen, Altes Schulhaus,
 Schulstr. 8
 Kursentgelt: 23,00 EUR



JUGENDKUNSTSCHULE BODENSEEKRIS

Bodenseekreis bietet Vorstudium Gestaltung

Ab sofort werden bei der Jugendkunstschule Bodenseekreis unter Telefon 07532 6031 die persönlichen Bewerbungstermine zum Vorstudium Gestaltung vergeben. Mit Unterstützung des Landes Baden-Württemberg, der Stadt Meersburg und der Fachhochschule Kon-

stanz hat der Bodenseekreis 1995 das Vorstudium Gestaltung eingerichtet. Als zweisemestriger Studiengang mit Vollzeitunterricht dient es der Vorbereitung eines Studiums im angewandten oder freien künstlerischen Bereich. Bewerben können sich Interessenten ab 18 Jahren mit Abitur oder Fachhochschulreife, deren Berufswunsch in eine künstlerische Richtung zielt - wie zum Beispiel Freie Malerei, Kommunikationsdesign, Industrie- oder Mode-Design, Kunsterziehung, Kunsttherapie, Bühnenbild oder Architektur. Nähere Informationen zum Vorstudium Gestaltung sind auch im Internet unter „www.vorstudium-gestaltung.de“ abrufbar oder können bei der Jugendkunstschule unter Telefon 07532 6031 angefordert werden.



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Premiere und Tag der offenen Tür auf der Waldbühne Sigmaringendorf

Am kommenden Samstag, 13. Juni eröffnet das Naturtheater Waldbühne Sigmaringendorf die Spielzeit 2009 mit dem Kinderstück „Die Biene Maja und ihre Abenteuer“ von Rainer Lenz. Das Stück, das unter Mitwirkung von über 70 Kindern und Jugendlichen aufgeführt wird, basiert auf der bekannten Fernsehserie „Biene Maja“ und wird bis zum 2. August immer sonntagnachmittags um 14.30 Uhr sowie an allen Samstagen im Juni um 20.00 Uhr gezeigt. Die Inszenierung richtet sich an Familien mit Kindern ebenso wie an Erwachsene, die ihre Kindheitserinnerungen mit der Biene Maja neu aufleben lassen wollen.

Karten gibt es im Internet (www.waldbuehne.de) oder telefonisch unter der Nummer 07571 3520 (werktags 18.00 - 20.00 Uhr, Sa. und So., ab 10.00 Uhr bis zwei Stunden vor Spielbeginn).

Einen Blick hinter die Kulissen des Naturtheaters kann man am Sonntag, 14. Juni von 10.30 Uhr bis 13.30 Uhr werfen, wenn die Waldbühne im Rahmen des „Tags der Freilichtbühnen“ einen Tag der offenen Tür veranstaltet. Schauspieler und Mitarbeiter des Sigmaringendorfer Theaters stehen dabei interessierten Besuchern für ihre Fragen rund um das Theater zur Verfügung. Frührschoppen und Weißwurstfrühstück sind ebenfalls im Angebot.

Die Vorstandschaft des Naturtheaters lädt Sie ganz herzlich ein!



Owinger Kulturkreis

Sonntag, 14. Juni, 17.00 Uhr
 Baumschule Linzgau, Owingen,
 Hauptstraße

Michael Grube
 Violsoloabend im Glashaus

Im Rahmen seiner Europatournee gibt der Starviolinist Prof. Dr. Michael Grube in Owingen einen Violsoloabend mit Werken von Tartini, Mazas, Lipinski, Paganini, Löbl, Grube, Richard Strauß und J. S. Bach. Genießen Sie ein klassisches Soloprogramm im früh sommerlichen Ambiente des Glashauses der Linzgau-Baumschule Owingen.

Eintritt:

8 Euro / 6 Euro im Vorverkauf (Bürgermeisteramt Owingen, 07551 8094-42 oder kziegler@owingen.de)
 10 Euro/ 8 Euro an der Abendkasse



Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

In der Außenstelle der Energieagentur Bodenseekreis in Überlingen haben Bürger der Verwaltungsgemeinschaft Überlingen-Owingen-Sipplingen jeden zweiten Mittwoch die Möglichkeit, sich rund um erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbauanierungen und Neubauten sowie Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten, das Erneuerbare-Wärme-Gesetz, den Energieausweis, energieeffiziente Mobilität und vieles mehr zu informieren. Zur persönlichen Beratung beim unabhängigen Energieberater sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Die Beratungen finden im Rathaus Überlingen, Zimmer 1.12 im 1. OG. kleiner Eingang Rathaus statt. Der nächste Beratungstermin ist am **Mittwoch, 17.06.2009, von 14.00 bis 17.00 Uhr.**

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist bei Frau Beurer (Stadt Überlingen), Tel. 07551 991051, erforderlich.

Die Akademie Natur&Mensch

lädt am Samstag, den 20.6.09, um 14.00 Uhr zur mythologischen Wanderung mit Sommersonnwendfeuer am Mägdeberg im Hegau ein. Die Teilnehmer treffen sich um 14.00 Uhr zur Meditation auf der Hoch-

wart auf der Insel Reichenau, fahren weiter zum Wanderparkplatz am Duchtlinger Berg zur mythologischen Wanderung und können auf Wunsch die Sommersonnwendnacht gemeinsam im Freien verbringen. Keltische Feuerrituale begleiten uns beim Entfachen des Sommersonnwendfeuers ebenso wie beim kreativen Gestalten, Musizieren und Singen. Zum Grillen am Abend bitte eigenes Grillgut, Getränke u. Musikinstrumente mitbringen. Zum Übernachten bitte Schlafsack und etw. fürs gemeinsame Frühstück mitbringen. Anmeldungen bitte bis 17.6.09 an Mechtild Mayer, T/F: 07531 34254, e-mail: mechtild.mayer@c-s-q.de

Den Menschen der Erdschwere losreißen!

Zu einer geführten Tagestour auf die Reichenau lädt die evangelische Erwachsenenbildung des Kirchenbezirks ein. Am Sonntag, 5. Juli, führt der Historiker Dr. Fredy Meyer durch die Insel und erläutert historische und geschichtliche Hintergründe. Unter dem Thema „Den Menschen der Erdschwere losreißen!“ werden die drei Kirchen, der Klostergarten und das Museum in Mittelzell besichtigt. Meyer wird über Klöster berichten und auf den Einfluss des Mittelalters auf das heutige Denken. Gestartet wird um 9.00 Uhr in Überlingen. Natürlich wird auch Zeit für das Miteinander sein. Die Kosten für Fahrt, Führung und Eintritt belaufen sich auf Euro 35. Interessierte wenden sich an die Erwachsenenbildung 07553 8258866 oder info@evdekanat-salem.de.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Spruch der Woche

Man kann alles richtig machen und doch das Wichtigste versäumen.

Alfred Andersch

Frühstück auf dem Bauernhof, 20 landwirtschaftliche Betriebe präsentieren am 05. Juli die kulinarische Vielfalt am westlichen Bodensee

In diesem Jahr öffnen am Sonntag, den

05. Juli 2009 zwanzig Bauernfamilien am westlichen Bodensee mit einem herzhaften und reichhaltigen Frühstücksbuffet auf dem Bauernhof wieder zeitgleich ihre Höfe. Sie laden Alt und Jung aus Stadt und Land von 9:30 bis 13 Uhr ein, die einheimische Landwirtschaft und ihre Lebensmittelproduktion genussvoll zu erleben. Es wird wieder damit gerechnet, dass alle teilnehmenden Betriebe sehr bald ausgebucht sind. Die Platzzahl ist begrenzt - sichern Sie sich also schnell Ihren Platz. Anmeldungen sind ab sofort nur direkt auf den Höfen möglich. Es gibt auch die Möglichkeit Geschenkgutscheine für das „Frühstück auf dem Bauernhof“ zu erwerben.

Ofenwarmes Bauernbrot, selbst gebackener Hefezopf, hofeigener Käse und herzhaft Wurstspezialitäten, frisch gepresste Säfte, frisches Obst, deftige Bratkartoffeln mit Bauernspeck und vieles mehr werden an diesem Tag von den Bauernfamilien in uriger Atmosphäre präsentiert.

Mit diesem Angebot wird die ganze Vielfalt der heimischen Landwirtschaft und der selbst erzeugten Produkte unserer Region erlebbar. An diesem Tag sollen auch die vielfältigen Leistungen der Bauern (Landschaftspflege, Erhaltung der Kulturlandschaft und vieles mehr) für die Allgemeinheit thematisiert und Interesse an der einheimischen Landwirtschaft geweckt werden.

Für die Koordination und die Durchführung arbeiten folgende Institutionen zusammen: Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Landfrauenverband, Landratsamt Konstanz - Amt für Landwirtschaft Stockach, und Modellprojekt Konstanz. Das Projekt wird unterstützt durch: PLENUM Westlicher Bodensee.

Nach dem großen Erfolg von „Frühstück auf dem Bauernhof“ am westlichen Bodensee findet in diesem Jahr erstmals auf weiteren 150 landwirtschaftlichen Betrieben in 17 Regionen Baden-Württembergs landesweit ein Frühstück auf dem Bauernhof statt. Bei einem Pressefrühstück anlässlich der Slow Food Messe am 04.04.09 sagte der baden-württembergische Minister für Ernährung und Ländlichen Raum, Peter Hauk MdL: „das Frühstück auf dem Bauernhof ist ein gelungenes und innovatives Projekt. Die Slow Food Messe als Lobby für den guten Geschmack und Produkte aus der Region ist deshalb die ideale Plattform, um für unser Bauernhoffrühstück zu werben.“

Unter www.buure-zmorge.de können alle aktuellen Informationen über die Angebote und die teilnehmenden Betriebe am westlichen Bodensee abgerufen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Modellprojekt Konstanz GmbH
Winterspürer Str. 25
78333 Stockach
Michael Baldenhofer
Tel: 07531/800 2957,
Fax: 07531/800 2950
Email: info@plenum-bodensee.de

Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

Bildungs- und Freizeitwochen für Landfrauen

Auch in diesem Jahr lädt die Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee wieder Landfrauen aus dem gesamten Gebiet des Landesbauernverbandes zu interessanten und abwechslungsreichen Bildungswochen, bei denen neben Bildung natürlich auch Erholung, Spaß und Geselligkeit nicht zu kurz kommen. In unserer hektischen Zeit ist es wichtig, immer wieder einmal auszuspannen, Abstand zu gewinnen und in Ruhe zu sich selbst zu finden. Ein interessantes Programmangebot, vielfältige gemeinsame Aktivitäten, Ausflüge, der Austausch mit Gleichgesinnten, sowie genügend Zeit zur Entspannung und Erholung erwarten Sie und lassen Sie neue Kraft und Mut schöpfen, um den vielfältigen Anforderungen und Aufgaben des Alltags wieder besser gewachsen zu sein. Sie sind herzlich eingeladen!

Termin: 06. - 17. Juli 2009

Kosten: 360,00 Euro im Doppelzimmer bzw. 400,00 Euro im Einzelzimmer.

Leitung: Brigitte Doldi, Bad Waldsee

Weitere Informationen sowie Anmeldung über die Schwäbische Bauernschule, Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee, Telefon 07524 40030.

Mailadresse:

bauernschule@lbv-bw.de

Fax: 07524 400333.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sipplingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestr. 38, 78354 Sipplingen, Tel. 07551/63220

Pfarrbüro

Seestr. 38, 78354 Sipplingen

Tel. 07551/63220

Fax: -/ 60636

Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag von

10.00 bis 12.00 Uhr und

Pfarrbüro:

Donnerstagmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 02. bis 05. Juni 2009 geschlossen.

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

Mittwochs

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

Donnerstags

ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen

ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Gottesdienste

Donnerstag, 11.06.2009 - Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

Sipplingen

9.00 Uhr Festgottesdienst mit anschließender Prozession durch das Dorf, begleitet von der Bürgermiliz und den Erstkommunikanten. Der Kirchenchor singt während der Messe und der Prozession.

14.00 Uhr Andacht

Samstag, 13.06.2009

Vorabend zum 11. Sonntag im Jahreskreis – Ev.: Mk. 4,26-34

Sipplingen

18.00 Uhr Fatimariosenkranz

Nesselwangen

19.00 Uhr Heilige Messe

(für Franz Engesser; Maria und

Karl Gomeringer; Hubert Fischer)

Sonntag, 14.06.2009

Vorabend zum 11. Sonntag im Jahreskreis – Ev.: Mk. 4,26-34

Bonndorf

10.00 Uhr Festgottesdienst im Bürgersaal

unter Mitwirkung der Musikkapelle

Mittwoch, 17.06.2009

Nesselwangen

17.00 Uhr Heilige Messe im Seniorenheim

Termine

Sipplingen:

Wilde Kletterer

Wir treffen uns am Samstag, dem 13. Juni

2009, um 9.00 Uhr, Am Häslerain 34.

Euer Klaus Stieglitz

Kolpingfamilie

Gruppenstunden:

Die Gruppe Nazareth trifft sich am Freitag,

dem 12. Juni 2009, um 15.30 Uhr und die

Gruppe Arche Noah um 16.00 Uhr, im

Pfarrheim. Viele Grüße, eure Gruppenleiter



**KOLPINGFAMILIE
SIPPLINGEN**

Fahrt zur Theaterbühne nach Meßkirch

Am 11.07.2009 wollen wir die Theateraufführung "Das Wirtshaus im Spessart" im Schlosshof in Meßkirch besuchen. Bei Schlechtwetter wäre der Ersatztermin am 12.07.2009. Beginn der Vorstellung am 11.07. ist um 19 Uhr 30, Aufführungstermin am 12.07. ist bereits um 14.00 Uhr.

Wie immer würden wir Fahrgemeinschaften bilden (Abfahrt voraussichtlich 18 Uhr). Wer an dieser Fahrt Interesse hat, sollte sich möglichst schnell anmelden. Spätestens bis 15.06.2009 bei Marlene Haas, Tel: 1457.

Der Eintrittspreis beträgt 13,- Euro.

Marlene Haas

Kolpingsfamilie Sipplingen

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen & Wahlwies
Öffnungszeiten des Pfarramtes,

Mühlbachstr.7 in Ludwigshafen:

dienstags 9.00 - 12.30 Uhr;

donnerstags 9.00 - 12.30 Uhr

Tel. 07773 5588

Fax 07773 7919

E-Mail: ek-ludwigshafen@t-online.de

homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Freitag, 12. Juni

15.00 - 16.30 Uhr: Treffen der "Häfler Früchtchen" - ökumenische Jugendgruppe in Ludwigshafen

Samstag, 13. Juni

19.00 Uhr: Gottesdienst in Wahlwies (Pfarrvikarin Meißner)

Sonntag, 14. Juni

9.15 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrvikarin Meißner)

10.30 Uhr: Gottesdienst in Sipplingen (Pfarrvikarin Meißner)

10.30 Uhr: ökumenischer Krabbelgottesdienst in der Christuskirche in Ludwigshafen

Montag, 15. Juni

9.30 Uhr: Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

Dienstag, 16. Juni

9.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

Mittwoch, 17. Juni

19.30 Uhr: Umwelteam „Grüner Gockel“ trifft sich im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

Donnerstag, 18. Juni

8.15 Uhr: Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

9.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

Freitag, 19. Juni

15.00 - 16.30 Uhr: Treffen der "Häfler Früchtchen" - ökumenische Jugendgruppe in Ludwigshafen

Sonntag, 21. Juni

10.30 Uhr: Gottesdienst in Sipplingen (Pfarrvikarin Meißner) mit anschließenden

dem Sommerfest - **Herzliche Einladung an alle!**

10.00 Uhr: Kindergottesdienst in **Sipplingen**

10.30 Uhr: ökumenische Kinderkirche im katholischen Gemeindezentrum in Wahlwies

Sommerfest mit Gottesdienst in Sipplingen...

... am **Sonntag, den 21. Juni** um 10.30 Uhr. Im Garten unterhalb der Kirche bieten wir Ihnen im Anschluss an den Gottesdienst Mittagessen, Kaffee und Kuchen, sowie ein Programm für Kinder an. **Herzliche Einladung!** Wer mit einer Kuchen spende oder durch tatkräftige Unterstützung helfen kann, melde sich bitte bei Frau Thiel unter Tel. 07551 7217.

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Buhlstr. 8a

78351 Bodman-Ludwigshafen

Sonntag, 14. Juni

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17. Juni

20.00 Uhr Gottesdienst



**DIE VEREINE
BERICHTEN**



**BÜRGERMILIZ
SIPPLINGEN e.V.**

Liebe Kameradinnen und Kameraden der Bürgermiliz,

auch in diesem Jahr wird das Fronleichnamsfest in gewohnter Weise gefeiert.

Am Vorabend des Festtages, Mittwoch, den 10. Juni 2009, findet auf dem Rathausplatz um 22.00 Uhr der "Große Zapfenstreich" statt. Antreten der gesamten Miliz ist um 21.45 Uhr im Bürgersaal des Rathauses. Die Feuerwehr stellt wie jedes Jahr die Fackelträger.

Antreten der Miliz zum Festgottesdienst an Fronleichnam ist um 8.40 Uhr im Bürgersaal des Rathauses. Nach dem Gottesdienst und der Prozession durch das Dorf, nimmt die Miliz Aufstellung auf dem Rathausplatz. Durch den wachhabenden Unteroffizier wird die Wache aufgezogen. In diesem Jahr nimmt das neugegründete Bürgerliche Artillerie Corps aus Überlingen unter dem Kommando von Hauptmann Stefan Mayer ebenfalls an unserem Fronleichnamsfest teil. Diese Formation wurde nach historischem Vorbild von 1830, am 04. 12. 2006 neu gegründet. Im Anschluss an die feierliche Vesper findet auf dem Rathausplatz ein Platzkonzert

der Milizkapelle und des Spielmannszuges statt. Die Parade wird beendet durch das Salutschießen der Mannschaft. Nach der Parade wird das Bürgerliche Artilleriecorps in den Anlagen am See (zwischen der Gaststätte Riva und dem Kronengarten) mit ihrer Kanone, die nach historischem Vorbild von Hauptmann Stefan Mayer nachgebaut wurde, sechs Salutschüsse abgeben. Dazu sind die gesamte Einwohnerschaft sowie die Feriengäste als Zuschauer herzlich willkommen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Gerold Beirer
- Major -



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Am Mittwochabend, 10.06.2009 beteiligt sich die Freiwillige Feuerwehr in gewohnter Weise beim großen Zapfenstreich als Fackelträger.
Antreten der Feuerwehrmänner ist um 21.45 Uhr

Die Einteilung des Absperr- und Sicherheitsdienstes für Mittwoch, 10.06.2009 und Donnerstag, 11.06.2009 hängt am Gerätehaus aus.

Die nächste Probe für den 2. Zug findet am Freitag, 12.06.2009 statt.
Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Gerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr
Sipplingen



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

Fußball:

Jugendspiele:

Samstag, 13.06.2009

11.00 Uhr in Liggersdorf
B-Juniorinnen
SV Liggersdorf B - TSV Sipplingen B

11.00 Uhr in Pfullendorf
SC Pfullendorf E -
SG Sipplingen/ Hödingen E1

13.00 Uhr in Hödingen
SG Sipplingen/ Hödingen E2 -
SC Markdorf E

13.30 Uhr in Obersiggingen
SV Deggenhausertal C2 -
SG Sipplingen/ Hödingen C

14.30 Uhr in Sipplingen
SG Sipplingen/ Hödingen B -
FC Uhdingen B

16.00 Uhr in Sipplingen
SG Sipplingen/ Hödingen D -
SV Deggenhausertal D3

16.00 Uhr in Sauldorf
SG-Boll/Krumb./Biet. A -
SG Sipplingen/ Hödingen A

Klaus Patzel ged. Turnier in Überlingen

Montag, 15.06.2009

Unsere Spiele:
18.00 Uhr SG Sipplingen/Hödingen 1 -
FC Überlingen 1
18.50 Uhr Spvgg F.A.L. -
SG Sipplingen/Hödingen 1

Dienstag, 16.06.2009

ab 18.00 Uhr Finalsspiele
20.00 Uhr Endspiel

VDK ORTSVERBAND SIPPLINGEN

Der Ortsverband Sipplingen informiert:
Hohe Zuzahlungen für gesetzlich Versicherte

Gesetzlich krankenversicherte Menschen mussten 2008 rund 1,67 Milliarden Euro für Arzneimittel auf Rezept zuzahlen. Das seien 48 Millionen Euro mehr als 2007 gewesen, hatte kürzlich die Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) in Berlin mitgeteilt. Nach Medienberichten seien die Kassenausgaben für Arzneimittel 2008 auf 25,8 Milliarden Euro gestiegen. Bei verschreibungspflichtigen Medikamenten muss jeder Kassenspatient zehn Prozent des Verkaufspreises zuzahlen: Mindestens sind es fünf höchstens sind es zehn Euro. Keine weitere Zuzahlung ist zu leisten, wenn die Grenze von zwei Prozent des Jahresbruttoeinkommens erreicht wurde. Bei chronisch Kranken gilt die Ein-Prozent-Grenze. Kinder und Jugendliche sind stets von Zuzahlungen befreit.



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Die Ottilien-Quelle in Randegg

stand im Mittelpunkt unserer heutigen Wanderung, am 7. Juni 2009.

Der Seniorchef selbst, Herr Dieter Fleischmann, empfing uns und erinnerte an die erste Erwähnung der heilsamen Ottilien-Quelle um 1816. Zunächst wurde das „Bad zu Randegg“ eröffnet. Ein besonderer Vorfall im Jahre 1892 kostete den jungen Revierförster Georg Fleischmann seinen Job und er erwarb das zum Verkauf stehende Randegger „Bad-Hotel“ nebst Mineralquelle. Damit begann die Erfolgsgeschichte der Familie Fleischmann von Generation zu Generation.

Es wurde angebaut, erweitert, modernisiert. Mit der Tiefbohrung 1995 kam der große Durchbruch, als man in der Tiefe von 118 m auf ein großes Wasservorkommen stieß, das unerschöpflich erscheint. Es entstand die 3.000 qm große Lagerhalle, die hochmoderne, leistungsfähige Abfüllanlage mit allen technischen Feinheiten, die ansprechende Verwaltung und der Logistik-Bereich.

Gespannt folgten wir den Worten von Herrn Fleischmann, erfrischten uns an den wohlgeschmeckenden Säften und Wässern des Hauses und bewunderten nebenbei die Wandmalereien hier im Sitzungszimmer des ehrwürdigen Stammhauses, mit denen einst Professor August Groh seine Hotelrechnungen beglich.

Bei der anschließenden Führung durch den Betrieb erfuhren wir, welcher Stellenwert der Ökologie zukommt: Hier entstand die größte Pelletheizung im Landkreis Konstanz, der Strom wird aus dem solarcomplex-Wasserkraftwerk aus Singen bezogen, der Fuhrpark wurde auf naturbelassenes Pflanzenöl umgestellt. Auch der Vertrieb im Umkreis bis zu 60 km belastet die Umwelt gering.

Die grünen und blauen Etiketten auf den Mineralwasserflaschen tragen als Logo das Randegger Schloss. Es liegt direkt neben dem Betrieb der Randegger Ottilien-Quelle auf einer kleinen Anhöhe. Herr Fleischmann führte uns dort hinauf und wusste so manche interessante Begebenheit zu berichten. Ebenso über die frühere wechselvolle und bedeutende Geschichte der Juden in Randegg. 1849 betrug ihr Anteil 45 % an der Gesamtbevölkerung.

Nach Aufnahme von so viel Wissenswerten ließen wir uns gern die schmackhaft zubereiteten Speisen im Schatten der St. Ottilien-Kirche schmecken. Diese Kirche besitzt die älteste Glocke Deutschlands. Zu ihren Ehren gab es dort heute ein Fest.

Bei immer noch gutem Wanderwetter ging es nun zurück durch die herrliche Landschaft am Rande des Hegau, vorbei an sich im Winde wiegenden Gersten- und Weizenfeldern und umgeben von Grün in allen Schattierungen. In der Ferne der Hohentwiel.

Wieder grüßen die Häuser von Petersburg herüber, dem kleinen Weiler, dessen Name der Überlieferung nach tatsächliche auf die Einquartierung von Russen im Zeichen des „Zweiten Koalitionskrieges“ zwischen Frankreich und den verbündeten Österreichern und Russland zurückgeht.

Unsere Jüngsten, Luna und Stefanie, haben heute viel Spaß miteinander gehabt und sie haben gut durchgehalten.

Zügig erreichen wir den Bahnhof von Gottmadingen, legen aber fahrplanbedingt noch eine Pause am See in Radolfzell ein, bevor es endgültig nach Sipplingen zurückgeht.

Liebe Uli, diesen Ausflug hast Du perfekt vorbereitet. Es hat uns sehr gut gefallen.
Wir danken Dir!
GB



Die Wandergruppe vor dem Brunnen der Ottilienquelle in Randegg



YACHTCLUB SIPPLINGEN

Termine

Distanzfahrt 2

Donnerstag, den 11. Juni, 10.00 Uhr

Die Route kann in den Schaukästen und auf unserer Homepage eingesehen werden.

Rückkehr ist am Sonntag, den 14. Juni.
Bitte noch Meldungen abgeben.


Seeend Mittwochregatta

Mittwoch, den 17. Juni

Start 18.30 Uhr vor Bodman

Die komplette Terminliste für die Saison 2009 kann auch in den Schaukästen und auf der Homepage des Yacht Clubs unter www.ycsi.de eingesehen werden.

Yacht Club Sipplingen
Der Vorstand

ein Kunstleder	mittelamer. Inselvolk	Initialen Hitchcocks	Vorname der Meysel					Bogenmaß (math.)	Unparteiischer				
								französisch: Straße		wilde Ackerpflanze			
dt. Fußballspieler (WM '54)		drittes kath. Tagesgebet						Fluss durch München	loyal				
japanisches Heiligtum			aromat. Kohlenwasserstoff					Stacheltier		Nadelloch			
Folge von Worten				Wortteil: innerhalb	schwäbischer Höhenzug	engl. Abk.: Limited Edition	türk. Großgrundherr	Singvogel	Hauptgott der nord. Sage	et cetera (Abk.) vidi, vici	törichter Mensch	
				Teil der Bibel (Abk.)			Kriminelle, Langfinger					Skatausdruck	Vorläufer der EU
Gesetzgeber d. ind. Mythologie		Kirchenmusiker								direkte Nachbarschaft			
spanische Inselgruppe								Fachmediziner					

